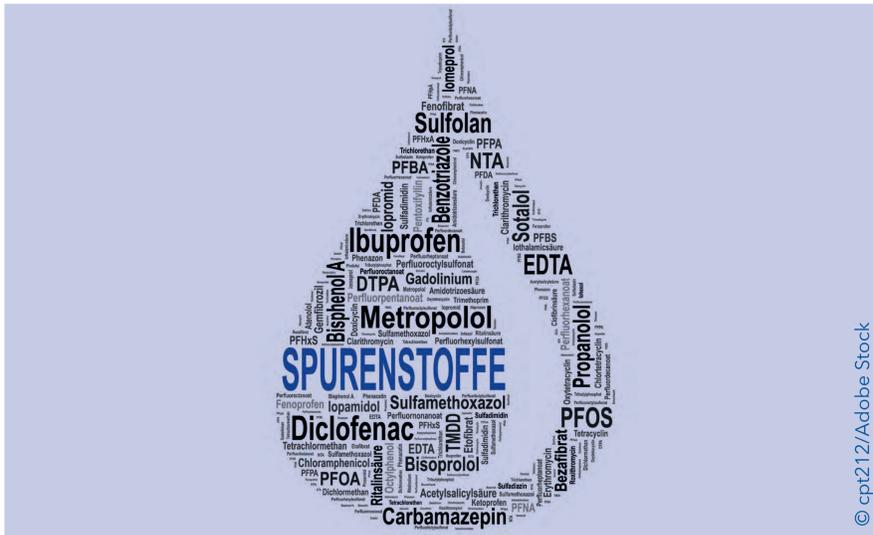




# Spurenstoffe in Fließgewässern



Stoffe aus kommerzieller Produktion/Anwendung: Pflanzenschutzmittel (PSM)/Biozide aus der Landwirtschaft, industrielle Stoffe, Altlasten, Schwermetalle



Stoffe aus privatem Gebrauch: u. a. Bestandteile von Medikamenten, Insekten-Repellents, Sonnencreme, Beschichtungen, Löschschaum, Tenside, Süßstoffe, Biozide

## Die Stoffgruppe

Umfasst eine Vielzahl an Stoffen, die sich in ihren Eigenschaften stark unterscheiden. In unseren Gewässern liegen die Konzentrationen typischerweise im Bereich von Nanogramm bis Mikrogramm pro Liter.

## Überwachung im Gewässer

Bestimmte problematische Spurenstoffe sind rechtlich über Umweltqualitätsnormen (UQN) geregelt und werden im Gewässer zur Bewertung des chemischen Zustands bzw. zur unterstützenden Bewertung des ökologischen Zustands überwacht.

## Quellen & Eintragspfade

Für den Eintrag in unsere Gewässer spielen neben Industrie und Landwirtschaft auch Konsummittel des Alltags eine wichtige Rolle. Unser Konsumverhalten sowie die korrekte Entsorgung dieser Stoffe sind daher von großer Bedeutung.

## Neuartige Spurenstoffe

Durch ständig neue Entwicklungen wird weiterhin eine Vielzahl an neuen Stoffen in die Umwelt eingetragen. Je nach Stoffeigenschaft und Ausbaustufe der Kläranlagen werden diese unterschiedlich gut abgebaut und können so in unsere Gewässer gelangen.

## Eintragspfade am Beispiel von Arzneimitteln in Gewässer



a) Eintrag in den Wasserkreislauf über Abwassersystem z. B. über Urin oder falsche Entsorgung von Medikamenten

b) Abwasserbehandlung in Kläranlagen

c) Nachweis im Gewässer z. B. an Messstationen

**Deshalb:  
Arzneimittel  
sachgerecht im  
Restmüll entsorgen!**



Für eine lebenswerte Zukunft